



Unabhängige Wählergemeinschaft Rheinbach

Die Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

Rheinbach, 21.03.2015

An Herrn Bürgermeister
Stefan Raetz
Schweigelstr.23

53359 Rheinbach

Betr. Anträge UWG Fraktion
Sitzung Haupt- und Finanzausschuss am 23.03.2015
TOP 2.2. Beratung Entwurf Haushaltssatzung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Raetz,

ich bitte, nachstehende Anträge der UWG zur 10/4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses an den Ausschuss zu leiten:

Ausgabenreduzierung

1. Investitionen

Die UWG Fraktion beantragt, Investitionen auf das Notwendige zu beschränken, daher sollen die Investitionen:

INV 15-006 Ausbau Straße „Am Voigtstor“: Ansatz 2015: 60.000 EUR und
INV 15-007 Umgestaltung Turmstraße: Ansatz 2015: 50.000 EUR zeitlich verschoben werden.

Hier handelt es sich hierbei nicht um Instandsetzungsmaßnahmen, sondern um Planungskosten für in den Jahren 2016/17 vorgesehenen Straßenausbauten. Diese Ausbauten sind derzeit nicht notwendig.

Fraktionsvorsitzender:
Dieter Huth
Geranienweg 2
53359 Rheinbach
Tel. 02226 7166
E-Mail: Dieter.Huth@UWG-Rheinbach.de

Fraktionsgeschäftsführer:
Dr. Reinhard H. Ganten
Zur Tomburg 33
53359 Rheinbach-Todenfeld
Tel.:02226 7180
E-Mail: rhganten@gmx.de

2. Personalausgaben

Antrag: Die Verwaltung wird zu beauftragt, weitere Einsparmöglichkeiten bei Personalausgaben durch Personalreduzierung mittels Absenkung von Standards bei pflichtigen Leistungen sowie durch eine erneute Prüfung auf Einsparpotentiale bei freiwilligen Leistungen vorzulegen. Diese umfangreiche Aktivität soll im Laufe des Jahres 2015 bearbeitet werden, so dass für den Haushalt 2016 entsprechende Beschlüsse erfolgen können.

3. Musikschule

Die UWG Fraktion beantragt eine erneute Überprüfung der Gebühren der Musikschule.

Die UWG Fraktion beantragt, die Möglichkeit einer Privatisierung der Musikschule zu untersuchen.

Einnahmeverbesserungen

Die UWG Fraktion beantragt, folgende Einnahmeverbesserungen zu Verringerung der Nettokreditaufnahme zu beschließen:

- 1. Verkauf von städtischen Grundstücken** in Florzheim sowie in Rheinbach (Stifterweg), dadurch Realisierung von Erlösen von mindestens 1,5 Mio EUR.
- 2. Erhöhung der Hundesteuer**
- 3. Erhöhung der KITA -Beiträge** auf das Niveau des Kreisjugendamtes des Rhein-Sieg-Kreises (zuständig für die Städte Alfter, Wachtberg, Swisttal, Much, Eitorf, Windeck, Neukirchen-Seelscheid und Ruppichteroth), zusätzlich stärkere Erhöhung in den obersten Einkommensgruppen

Begründung:

Die stark gestiegenen Aufwendungen im Bereich der Kindertageseinrichtungen müssen aufgrund der aktuellen Unterdeckung durch Erhöhung der Elternbeiträge unter voller Ausschöpfung der gesetzlichen Möglichkeiten kompensiert werden.

Die Beiträge der höheren Einkommensgruppen sind derzeit prozentual zum Einkommen niedriger, d.h.: Besserverdiener werden relativ entlastet und dadurch mit Eltern mit geringerem Einkommen gleichgestellt. Durch eine stärkere Heranziehung von Besserverdienenden kann eine sozial ausgewogene Einnahmeverbesserung für diese Produktgruppe erreicht werden. Hingewiesen sei in diesem Zusammenhang auf den Aufsatz

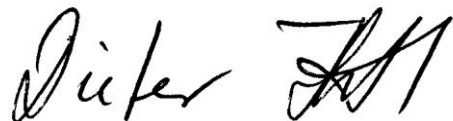
„Soziale Staffelung von Elternbeiträgen führt in vielen Gemeinden (u. a. Brühl, Köln und Siegburg) zur finanziellen Entlastung Besserverdienender“, Kanzlei Koch & Neumann, Rheinweg 67, 53129 Bonn unter folgendem Link:

http://ortsrecht.kochneumann.de/soziale_staffelung_von_elternbeitraegen_fuehrt_zur_entlastung_besserverdienender/#more-213

Anlagen:

1. Aufstellung Kindergartenbeiträge in Rheinbach relativ zum Bruttoeinkommen (ü 3 und u3)
2. Übersicht Kindergartenbeiträge für über 3 Jährige Rhein-Sieg-Kreis, Quelle: WDR Studio Bonn, 10.02.2015

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dieter Huth' followed by a stylized monogram.

Dieter Huth, Fraktionsvorsitzender